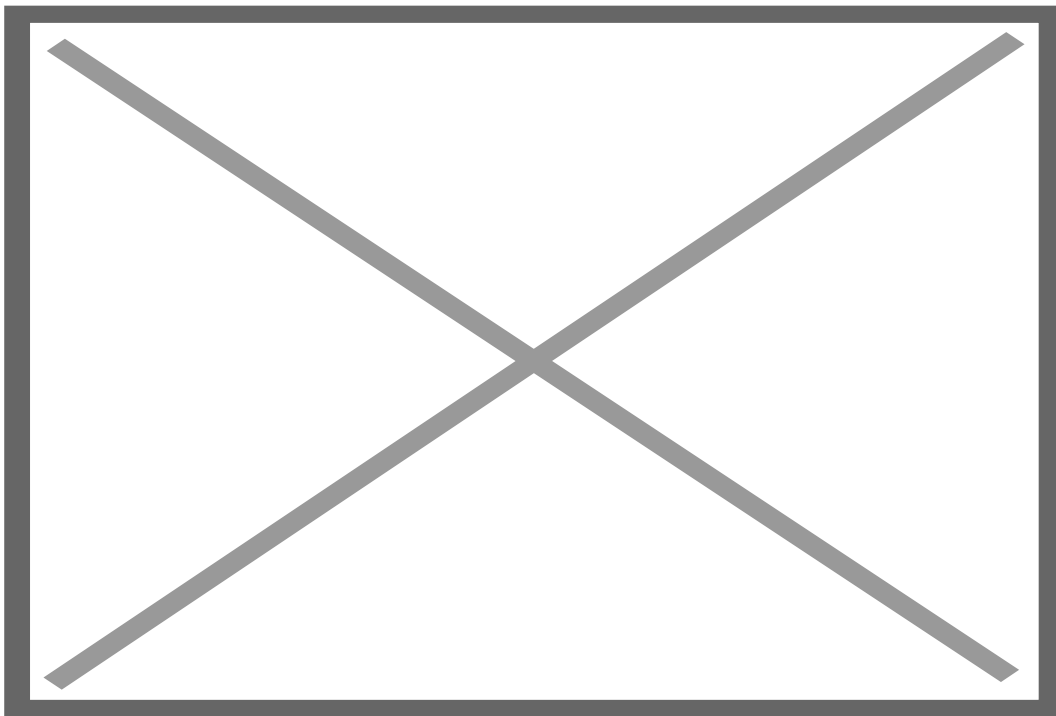




# BÖKLUNDER SPORTSCHÜTZEN

## Gute Platzierung im Mittelfeld bei der Relegation zur 2. Bundesliga Lupi



Mit einer 15-köpfigen Delegation sind die Böklunder Sportschützen nach Hannover gereist um sich zum ersten mal in der

Vereinsgeschichte der Relegation zur 2. Bundesliga Luftpistole Nord zu stellen. Schon am Samstag sind alle angereist um sich zu akklimatisieren und Hannover ein wenig zu erkunden.

Nach einem geselligen Abend fahren alle am Sonntag Morgen zum Bundesstützpunkt und Landesleistungszentrum des NSSV, um um 11:30 Uhr den ersten von zwei Wettkämpfen zu bestreiten. Mit dem guten Gefühl keinen Druck durch einen direkten Gegner zu haben, traten unsere 5 Schützen entspannt an. Dies zeigte sich auch in den Ergebnissen, die durchweg auf dem Niveau der Schützen oder darüber lag. Mit 1807 Ringen, Kristin Petersen 371 R., Marc Bock 367 R., Markus Behmer 354 R., Ernst-Otto Adam 353 R., Axel Holmer 362 R., war der erste Durchgang besser als erhofft auf Platz 5 abgeschlossen worden. Zudem lagen die Böklunder Sportschützen sogar mit 9

Ringen vor dem zweiten Teilnehmer des NDSB die Eutiner Sportschützen. Diese zeigten im zweiten Durchgang aber ihr gesamte Klasse und schossen 29 Ringe mehr als im ersten Wettkampf. Dadurch rückte die kleiner Hoffnung vor Eutin abzuschließen weit weg. Dennoch traten unsere Schützen auch zum 2. Durchgang ohne große Aufregung an und konnten ihre Ergebnisse zum Teil halten. Mit 1802 Ringen, Kristin Petersen 361 R., Marc Bock 365 R., Markus Behmer 355 R., Ernst-Otto Adam 352 R., Axel Holmer 369 R., und 3609 Ringen gesamt schlossen die Böklunder Sportschützen auf einem guten 6. Platz die Relegation ab. Das Ziel nicht letzter zu werden wurde damit klar erreicht. Mit dem Ergebnis das keiner der Schützen unter 350 Ringe schoss und ein Gesamtergebnis über 3600 erreicht wurde, schaut man nun gespannt auf die nächste Saison in der Verbandsliga des NDSB, vielleicht wieder mit der Qualifizierung zur Relegation zur 2. Bundesliga.